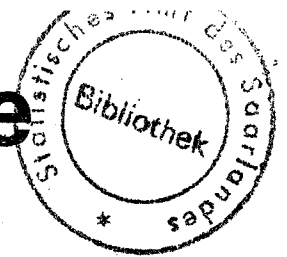


# Statistische Berichte



Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3. Postfach 409, Fernsprecher 0681/505-1

N 12 - hj. 2/77

Ausgegeben am 20. April 1978

## Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk im November 1977

Die Effektivverdienste im Saarhandwerk entwickelten sich in der zweiten Jahreshälfte 1977 ähnlich wie in der gleichen Zeit des Vorjahres. So blieben die Stunden- und Wochenlöhne der Vollgesellen mit 10,76 DM bzw. 458,- DM seit Mai nahezu unverändert. Über zwölf Monate hinweg ergab sich bei fast gleich gebliebener Arbeitszeit eine Wachstumsquote von rund 5 %.

Da die verschiedenen Handwerke stark voneinander abweichenden Bedingungen unterliegen, zeigten die einzelnen Handwerkszweige ein recht unterschiedliches Entwicklungsbild. Während die Stunden- und Wochenverdienste in den zurückliegenden sechs Monaten beim Klempner- und Installationshandwerk leicht zurückgingen, verbesserten sie sich im Elektrohandwerk um rund 7 %. In diesem Bereich sind auch im Jahresverlauf mit 12 % die kräftigsten Steigerungswerte zu verzeichnen, wogegen der Lohnanstieg im Schreinerhandwerk mit etwas mehr als einem Prozent deutlich am schwächsten war.

Den höchsten durchschnittlichen Bruttoverdienst im Berichtsmonat bezogen, wie schon vor einem halben Jahr, die Gesellen im Klempner- und Installationshandwerk. Deren Stundenlohn belief sich auf 11,47 DM und ihr Monatseinkommen (hochgerechneter Wochenverdienst) auf 2 086,- DM. Zwar verdienten die Bäcker ebensoviel, doch mußten sie dafür rund 11 Stunden mehr arbeiten als ihre Klempnerkollegen.

Das Ende der Lohnskala bildete mit 10,42 DM der Stundenlohn der Schreiner und mit 1 920,- DM der Monatsverdienst der Kfz-Handwerker. Sie lösten damit in der Rangfolge die Elektriker nach mehr als einem Jahr ab.

Ein neuer Tarifvertrag ab 1. Juli brachte im Berichtszeitraum Juni bis November 1977 lediglich den Fleischergehilfen eine Eckloohnerhöhung um 6,2 % (= 0,50 DM). Ab gleichem Zeitpunkt zog im Schreinerhandwerk aufgrund eines früheren Tarifvertrages der Ecklohn um weitere 1,6 % (= 0,15 DM) nach. Beide Anhebungen kamen in den effektiven Werten noch nicht zur Auswirkung.

Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

## VORBEMERKUNGEN

Die „Verdienstenerhebung im Handwerk“ ist eine Stichprobenerhebung in 10 Handwerkszweigen, in denen, neben Angestellten und Lehrlingen, die männlichen Arbeiter erfasst werden. Im Herrenschnneiderhandwerk werden auch weibliche Arbeiter, im Damenschnneiderhandwerk nur weibliche Arbeiter erhoben.

Die repräsentativ erfassten Angaben werden durch Gewichtung auf Schätzwerte einer gleichartigen Totalerhebung hochgerechnet, so dass alle ausgewiesenen Summen- und Durchschnittswerte denen einer Totalerhebung entsprechen.

Die Besetzungszahlen für die einzelnen Arbeitergruppen in der Tabelle „Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste . . .“ sind Prozentsätze mit wechselnder Basis und zwar

ist die Zeile „ALLE ARBEITER“ der Zusammenfassung aller Handwerkszweige die Basis für die entsprechenden Zeilen der einzelnen Handwerkszweige, ergänzen sich die Angaben für die einzelnen Arbeitergruppen (Vollgesellen, Junggesellen, übrige Arbeiter) in jedem Handwerkszweig zu 100 %.

Abweichungen von 100 % ergeben sich durch Rundung bzw. durch die Auslassung gering besetzter Handwerkszweige.

Zur Darstellung der Verdienstsituation im Handwerk wird aus methodischen Gründen nur die Gruppe der Vollgesellen herangezogen, die mit über drei Viertel aller im Handwerk beschäftigten Arbeiter bei weitem zahlenmässig dominiert. Zudem unterliegt diese Gruppe, im Gegensatz zu den übrigen gewerblichen Arbeitnehmern, gleichmässigen lohn tariflichen Bedingungen, was einer Analyse des Gesamtkomplexes sehr entgegenkommt.

## DEFINITION DER ARBEITERGRUPPEN:

Als „Arbeiter“ gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die arbeiterrentenversicherungspflichtig sind; ferner Empfänger von Renten mit gewerblicher Tätigkeit, sofern sie nicht aus diesem Grund verminderte Bezüge erhalten.

Zu den „Gesellen“ gehören alle Arbeiter, die ihre Gesellenprüfung abgelegt haben, sowie die als Facharbeiter tätigen Arbeitnehmer ohne Gesellenprüfung, welche auf Grund ihrer Berufserfahrung oder sonstigen Ausbildung den „Gesellen“ gleichzusetzen sind.

„Vollgesellen“ sind Gesellen, die mindestens in die im Tarifvertrag für „vollwertige Gesellen“ vorgesehene Lohnkategorie eingestuft sind, ferner hochqualifizierte Gesellen, Vorarbeiter und Meister im Stundenlohn.

„Junggesellen“ sind Gesellen, deren Lohn auf Grund ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringeren Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag gegenüber dem Ecklohn unterliegt, das sind

- a) im Kraftfahrzeughandwerk die Gesellen im 1. bis 4. Gesellenjahr,
- b) im Elektro-, Gas- und Wasserinstallationshandwerk sowie im Schlosser-, Klempner und Schneiderhandwerk die Gesellen im 1. bis 3. Gesellenjahr,
- c) im Schreiner- und Malerhandwerk die Gesellen im 1. und 2. Gesellenjahr,
- d) im Bäcker- und Fleischerhandwerk die Gesellen bis zum vollendeten 21. Lebensjahr.

Zu den „übrigen Arbeitern“ gehören alle Arbeiter, die auf Grund ihrer Berufsausbildung keinen Anspruch auf den tariflichen Ecklohn haben (z.B. angelernte Arbeiter, ungelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, Fahrpersonal).

## ZEICHENERKLÄRUNG

—	= nichts vorhanden
0 oder 0,0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht wird
•	= Angaben für weniger als 10 erfasste Beschäftigte werden nicht ausgewiesen, da sie nicht aussagefähig sind bzw. Angaben können nicht gemacht werden, weil der Nachweis fehlt
( )	= Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfasste Beschäftigte. Diese Ergebnisse haben eine stark beschränkte Aussagekraft und sind deshalb nur mit Vorbehalt vergleichbar

**WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER MÄNNLICHEN VOLLGESELLEN  
IM HANDWERK DES SAARLANDES  
SEIT 1960**

Jahr	Monat	Geleistete	Bezahlte	Bruttoverdienst	
		Wochenarbeitszeit		je Stunde	je Woche
		Stunden		DM	
1960	Mai	46,0	48,5	2,61	127
	November	44,0	48,0	2,81	135
1961	Mai	41,0	46,9	2,90	136
	November	44,1	48,3	3,04	147
1962	Mai	43,9	48,0	3,16	152
	November	44,6	48,8	3,32	162
1963	Mai	42,3	46,7	3,44	161
	November	44,7	48,9	3,60	176
1964	Mai	40,0	48,4	3,76	182
	November	45,8	48,8	3,91	191
1965	Mai	44,2	48,1	4,04	194
	November	43,9	48,1	4,24	204
1966	Mai <sup>1)</sup>	43,9	48,1	4,38	211
	November	41,8	45,7	4,49	205
1967	Mai	37,6	45,6	4,52	206
	November	42,0	46,2	4,53	209
1968	Mai	41,3	45,4	4,62	210
	November	42,0	46,2	4,75	219
1969	Mai	39,6	45,6	4,91	224
	November	44,3	47,2	5,24	247
1970	Mai	37,6	46,1	5,61	259
	November	43,2	45,9	5,91	271
1971	Mai	40,9	46,0	6,45	297
	November	40,0	44,6	6,77	302
1972	Mai	37,8	44,1	7,12	314
	November	39,5	44,2	7,46	330
1973	Mai	39,6	44,2	7,81	345
	November	39,6	44,3	8,26	366
1974	Mai	39,0	43,4	8,76	3,80
	November	38,8	43,6	8,99	3,91
1975	Mai	34,7	43,1	9,36	404
	November	40,2	43,8	9,61	421
1976	Mai	39,3	42,9	10,06	431
	November	38,2	42,7	10,22	436
1977	Mai	38,2	42,6	10,67 <sup>r</sup>	455 <sup>r</sup>
	November	38,0	42,6	10,76	458
1978	Mai				
	November				
1979	Mai				
	November				
1980	Mai				
	November				

1) Kleine Reform der Verdienststatistik. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit denen der Vorerhebungen ist dadurch teilweise beeinträchtigt.

**DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER MÄNNLICHEN ARBEITER  
IN AUSGEWÄHLTEN HANDWERKSZWEIGEN**

Monat: November 1977

Handwerkszweig	Arbeitergruppe	Anteil der Arbeiter am In: gesamt <sup>1)</sup>	Geleistete Wochenarbeitszeit	darunter Mehrarbeitszeit	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto - Verdienst	
		%	Stunden			je Stunde	je Woche
						DM	DM
<b>Alle erfaßten Handwerkszweige</b>	Vollgesellen	78,3	38,0	2,3	42,6	10,76	458
	Junggesellen	13,7	39,1	2,3	42,4	8,52	361
	Übrige Arbeiter	8,0	39,1	3,5	43,6	8,78	383
	<b>Alle Arbeiter</b>	100,0	38,3	2,4	42,6	10,29	439
<b>darunter:</b>							
<b>Kraftfahrzeugreparatur</b>	Vollgesellen	68,2	35,7	1,0	41,0	10,79	442
	Junggesellen	15,3	36,5	1,2	40,7	8,40	342
	Übrige Arbeiter	16,5	38,0	3,7	43,8	9,70	425
	<b>Alle Arbeiter</b>	22,1	36,2	1,5	41,4	10,24	424
<b>Schlosserei</b>	Vollgesellen	66,0	39,9	3,5	43,5	10,49	456
	Junggesellen	31,0	(40,0)	(3,8)	(43,6)	(7,74)	(338)
	Übrige Arbeiter	3,0	.	.	.	.	.
	<b>Alle Arbeiter</b>	5,0	39,9	3,6	43,5	9,51	414
<b>Tischlerhandwerk</b>	Vollgesellen	90,6	40,0	3,8	44,1	10,42	460
	Junggesellen	5,5	.	.	.	.	.
	Übrige Arbeiter	3,9	(46,8)	(10,9)	(50,5)	(8,84)	(446)
	<b>Alle Arbeiter</b>	22,8	40,2	4,1	44,3	10,24	454
<b>Bäckerhandwerk</b>	Vollgesellen	81,7	40,6	2,7	44,4	10,80	480
	Junggesellen	12,3	(38,8)	(0,7)	(41,8)	(8,62)	(360)
	Übrige Arbeiter	6,0	(37,5)	(0,3)	(41,8)	(7,63)	(319)
	<b>Alle Arbeiter</b>	10,6	40,2	2,3	44,0	10,37	456
<b>Fleischerei</b>	Vollgesellen	75,3	39,2	1,2	42,8	11,09	475
	Junggesellen	24,1	(39,7)	(0,7)	(42,8)	(8,99)	(385)
	Übrige Arbeiter	0,7	.	.	.	.	.
	<b>Alle Arbeiter</b>	7,0	39,3	1,1	42,8	10,54	451
<b>Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation</b>	Vollgesellen	64,1	36,5	2,2	41,8	11,47	480
	Junggesellen	16,8	(42,4)	(4,6)	(43,4)	(8,74)	(379)
	Übrige Arbeiter	19,0	(38,5)	(1,5)	(41,6)	(7,84)	(326)
	<b>Alle Arbeiter</b>	13,1	37,9	2,5	42,0	10,31	433
<b>Elektroinstallation</b>	Vollgesellen	66,7	38,3	2,1	42,7	10,52	449
	Junggesellen	32,6	(38,7)	(2,8)	(42,5)	(8,61)	(366)
	Übrige Arbeiter	0,7	.	.	.	.	.
	<b>Alle Arbeiter</b>	6,8	38,4	2,3	42,6	9,90	422
<b>Malerhandwerk</b>	Vollgesellen	98,2	35,7	1,1	40,9	10,83	444
	Junggesellen	1,3	.	.	.	.	.
	Übrige Arbeiter	0,5	.	.	.	.	.
	<b>Alle Arbeiter</b>	12,5	35,7	1,1	40,9	10,81	442

<sup>1)</sup> Siehe Vorbemerkungen.

**WOCHENARBEITSZEIT UND BRUTTOVERDIENST DER MÄNNLICHEN ARBEITER**  
im November 1977

Handwerkszweig	Arbeitergruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst			Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-stundenverdienst			Brutto-wochenverdienst		
		Stunden			DM			DM			Stunden			im November 1977			gegenüber		
		Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai	Nov.	Mai	Nov.	Mai
		1976	1977	1976	1977	1976	1977	1976	1977	1976	1977	1976	1977	1976	1977	1976	1977	1976	1977
		Stunden			DM			DM			Stunden			%					
Alle erfaßten Handwerkszweige	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	42,6	42,6	42,6	9,82	10,23	10,29	419	436	439	± 0,0	± 0,0	± 0,0	+ 4,8	+ 0,6	+ 4,8	+ 0,7	+ 4,8	+ 0,7
		42,7	42,6	42,6	10,22	10,67	10,76	436	455	458	- 0,1	- 0,1	- 0,1	+ 5,3	+ 0,8	+ 5,3	+ 0,8	+ 5,0	+ 0,7
darunter: Kraftfahrzeugreparatur	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	41,2	41,4	41,4	9,71	10,20	10,24	400	422	424	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,2	+ 5,5	+ 0,4	+ 5,5	+ 6,0	+ 6,0	+ 0,5
		41,0	41,3	41,0	10,33	10,68	10,79	424	441	442	+ 0,0	+ 0,0	- 0,3	+ 4,5	+ 1,0	+ 4,5	+ 4,2	+ 4,2	+ 0,2
Schlosserei	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	44,6	43,8	43,5	8,82	9,34	9,51	394	410	414	- 1,1	- 0,3	+ 7,8	+ 1,8	+ 1,8	+ 5,1	+ 1,0	+ 5,1	+ 1,0
		44,7	44,3	43,5	9,50	10,23	10,49	425	453	456	- 1,2	- 0,8	- 10,4	+ 2,5	+ 7,3	+ 7,3	+ 7,3	+ 7,3	+ 0,7
Tischlerhandwerk	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	44,1	43,3	44,3	10,13	10,30	10,24	447	446	454	+ 0,2	+ 1,0	+ 1,1	- 0,6	+ 1,6	+ 1,6	+ 1,6	+ 1,8	+ 1,8
		44,0	43,2	44,1	10,30	10,46	10,42	453	451	460	+ 0,1	+ 0,9	+ 1,2	- 0,4	+ 1,5	+ 1,5	+ 2,0	+ 1,5	+ 2,0
Bäckerhandwerk	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	43,1	43,4	44,0	10,09	10,44	10,37	435	453	456	+ 0,9	+ 0,6	+ 2,8	- 0,7	+ 4,8	+ 4,8	+ 0,7	+ 4,8	+ 0,7
		43,2	43,5	44,4	10,41	10,71	10,80	449	466	480	+ 1,2	+ 0,9	+ 3,8	+ 0,8	+ 6,9	+ 6,9	+ 3,0	+ 6,9	+ 3,0
Fleischerei	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	42,9	42,8	42,8	10,41	10,52	10,54	446	450	451	- 0,1	± 0,0	+ 1,3	+ 0,2	+ 1,1	+ 1,1	+ 0,2	+ 1,1	+ 0,2
		43,0	42,8	42,8	10,70	11,10	11,09	461	475	475	- 0,2	± 0,0	+ 3,6	- 0,1	+ 3,0	+ 3,0	+ 0,0	+ 3,0	+ 0,0
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	42,7	43,5	42,0	9,82	10,32	10,31	420	449	433	- 0,7	- 1,5	+ 5,0	- 0,1	+ 3,1	+ 3,1	- 3,6	+ 3,1	- 3,6
		42,8	43,8	41,8	10,67	11,64	11,47	457	510	480	- 1,0	- 2,0	+ 7,5	- 1,5	+ 5,0	+ 5,0	- 5,9	+ 5,0	- 5,9
Elektroinstallation	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	42,0	42,1	42,6	8,85	9,34	9,90	372	393	422	+ 0,6	+ 0,5	+ 11,9	+ 6,0	+ 13,4	+ 6,0	+ 13,4	+ 7,4	+ 7,4
		42,4	42,6	42,7	9,42	9,85	10,52	399	419	449	+ 0,3	+ 0,1	+ 11,7	+ 6,8	+ 12,5	+ 6,8	+ 12,5	+ 7,2	+ 7,2
Malenhandwerk	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	41,6	41,7	40,9	9,76	10,53	10,81	406	440	442	- 0,7	- 0,8	+ 10,8	+ 2,7	+ 8,9	+ 2,7	+ 8,9	+ 0,5	+ 0,5
		41,6	41,8	40,9	9,80	10,58	10,83	407	443	444	- 0,7	- 0,9	+ 10,5	+ 2,4	+ 9,1	+ 2,4	+ 9,1	+ 0,2	+ 0,2

**ERFASSTE<sup>1)</sup> BETRIEBE UND ARBEITNEHMER SOWIE BRUTTOVERDIENSTSUMMEN  
ALLER ARBEITNEHMER IN DEN EINBEZOGENEN HANDWERKSZWEIGEN**

Monat: N o v e m b e r 1977

Handwerkszweig	Betriebe	Gesellen und übrige Arbeiter 2)	Männliche und weibliche Angestellte	Lehr- und Anlernlinge		Brutto- verdienstsumme aller erfaßten Arbeitnehmer
				gewerbliche	kauf- männische	
	Anzahl					
Alle erfaßten Handwerkszweige	1 297	4 448	2 634	2 555	655	13 410
davon:						
Kraftfahrzeugreparatur	135	981	1 238	716	212	4 735
Schlosserei	63	221	54	96	34	483
Tischlerhandwerk	228	1 014	142	371	28	2 264
Herrenschneiderei	2	12	-	-	-	20
Damenschneiderei	5	-	-	19	-	-
Bäckerhandwerk	251	470	442	228	134	1 431
Fleischerei	192	311	364	177	196	1 039
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	101	583	122	245	13	1 359
Elektroinstallation	81	301	185	356	32	863
Malerhandwerk	239	555	87	347	6	1 216

1) Hochgerechnete Werte (s. Vorbemerkung).

2) Einschließlich weibliche Arbeiter im Herren- und Damenschneiderhandwerk.

**GEWÄHRUNG VON KOST UND UNTERKUNFT**

Monat: N o v e m b e r 1977

Handwerkszweig	Arbeitergruppe	Erfafte 1) männliche Arbeiter			
		insgesamt	darunter mit		
			voller Kost und Unter- kunft	nur voller Kost	nur Unterkunft
		Anzahl	%		
Alle erfaßten Handwerkszweige	Vollgesellen	3 485	1,1	2,4	0,2
	Junggesellen	610	0,5	4,9	-
	Übrige Arbeiter	355	-	-	-
	Alle Arbeiter	4 450	0,9	2,5	0,1
	darunter:				
Bäckerhandwerk	Vollgesellen	384	5,9	6,9	1,5
	Junggesellen	58	5,5	10,0	-
	Übrige Arbeiter	28	-	-	-
	Alle Arbeiter	470	5,5	6,8	1,2
	Fleischerei	Vollgesellen	234	4,3	24,5
Junggesellen		75	-	31,8	-
Übrige Arbeiter		2	-	-	-
Alle Arbeiter		311	3,3	26,1	-

1) Hochgerechnete Werte (s. Vorbemerkung).